



**ZWO**

Zweckverband Wasserversorgung  
Stadt und Kreis Offenbach

***Wirtschaftsplan 2026***

# Zweckverband Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach

## WIRTSCHAFTSPLAN 2 0 2 6

### Inhaltsverzeichnis

Inhalt/Vorbericht	Seite 1 - 2
Wirtschaftsplan	Seite 3 - 4
Erfolgsplan gesamt	Seite 5
Erfolgsplan nach Sparten	Seite 6
Erläuterungen Sparte Fernwasserversorgung	Seite 7 - 12
Erläuterungen Sparte Trinkwasser Offenbach	Seite 13 - 16
Vermögensplan	Seite 17 - 20
Erläuterungen Vermögensplan	Seite 21 - 26
Stellenplan	Seite 27 - 32
Investitionsprogramm 2025 – 2029	Seite 33 - 35
Finanzplan	Seite 36 - 38
Mittelfristiger Finanzplan 2025 – 2029 Fernwasser	Seite 39 - 43
Mittelfristiger Finanzplan 2025 – 2029 Trinkwasser Offenbach	Seite 44 - 46

## **Zweckverband Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach**

### **WIRTSCHAFTSPLAN 2 0 2 6 Vorbericht**

Der Zweckverband Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach (ZWO) ist ein Gemeinschaftsunternehmen von Stadt und Kreis Offenbach in der Form eines kommunalen Zweckverbandes nach dem Gesetz über Kommunale Gemeinschaftsarbeit.

Aufgabe des Verbandes, der am 18.10.1965 gegründet wurde, ist die Beschaffung von Wasser, die Wassergewinnung, -aufbereitung und -verteilung einschließlich Errichtung und Betrieb von Wassergewinnungs- und -fortleitungsanlagen. Der Zweckverband kann Arbeiten an örtlichen Verteilernetzen sowie Betriebs- und Geschäftsführungsaufgaben jeweils gegen Entgelt übernehmen. Außerdem kann der Zweckverband weitere Aufgaben auf dem Gebiet der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung durchführen, soweit ihm diese Aufgaben von einem Verbandsmitglied übertragen werden.

Das Versorgungsgebiet umfasst die Stadt Offenbach und die Städte und Gemeinden des Kreises Offenbach. Ferner werden die Stadtteile Steinheim und Klein-Auheim der Stadt Hanau und für die Gemeinde Messel im Kreis Darmstadt-Dieburg der Zweckverband Gruppenwasserwerke Dieburg (ZVG) beliefert.

Mit Wirkung vom 01.01.2016 wurde dem ZWO die Aufgabe der Wasserversorgung auf der Gemarkung der Stadt Offenbach am Main übertragen. Die Verbandssatzung des ZWO wurde entsprechend geändert und durch das Regierungspräsidium in Darmstadt genehmigt. Zur Regelung der Versorgungsverhältnisse wurde für das Gebiet der Stadt Offenbach eine Trinkwassersatzung erlassen.

Die Wasserversorgung auf der Gemarkung der Stadt Offenbach wird im Rahmen der Sparte Trinkwasser Offenbach wahrgenommen. Die wirtschaftlichen Risiken der Sparte Trinkwasser Offenbach werden ausschließlich von der Stadt Offenbach getragen.

Im Erfolgsplan werden die Erträge von 34.009 TEUR und die Aufwendungen auf 33.266 TEUR festgesetzt, im Vermögensplan auf 9.755 TEUR. Der Erfolgsplan finanziert sich zum größten Teil über die Wasserumlage in der Sparte Fernwasser und die Gebühren gemäß Trinkwassersatzung in der Sparte Trinkwasser Offenbach. Für die Finanzierung des Vermögensplanes müssen Kredite in Höhe von 3.962 TEUR in Anspruch genommen werden. Verpflichtungsermächtigungen wurden keine eingestellt. Zudem wird ein Liquiditätskredit über 1.000 TEUR vorgesehen.

# Zweckverband Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach

## WIRTSCHAFTSPLAN 2 0 2 6

Aufgrund des § 18 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) in Verbindung mit § 7 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung den Wirtschaftsplan des Zweckverbandes Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach für das Wirtschaftsjahr 2026 in ihrer Sitzung am 11.12.2025 wie folgt beschlossen:

### § 1

Der Wirtschaftsplan des Zweckverbandes Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach für das Wirtschaftsjahr 2026 wird wie folgt festgesetzt:

#### a) Im Erfolgsplan

die Erträge mit	34.009.000 Euro
die Aufwendungen mit	33.266.000 Euro
Jahresüberschuss	743.000 Euro

#### b) Im Vermögensplan

der Bedarf mit	9.755.000 Euro
die Deckungsmittel mit	9.755.000 Euro

### § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2026 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt erforderlich ist, wird auf 3.962 TEUR festgesetzt.

### § 3

Es werden keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2026 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1.000 TEUR festgesetzt.

§ 5

Der Wasserpreis für das an die angeschlossenen Städte und Gemeinden gelieferte Wasser wird für das Wirtschaftsjahr 2026 vorläufig auf 0,70 Euro zuzüglich Umsatzsteuer je cbm festgesetzt.

§ 6

Für die Benutzung der öffentlichen Wasserversorgungsanlagen im Versorgungsgebiet der Stadt Offenbach werden Grund- und Verbrauchsgebühren gemäß der Trinkwassersatzung der Stadt Offenbach vom 08.10.2015 in der jeweils gültigen Fassung erhoben.

§ 7

Es gilt der Stellenplan in der vorliegenden Fassung.

Rodgau, 11.12.2025

Der Verbandsvorstand

Carsten Müller  
Verbandsvorsitzender

<b>ERFOLGSPLAN Gesamt</b>	<b>2026 EURO</b>	<b>2025 EURO</b>	<b>Erfolgs- rechnung 2024 in vollen Euro</b>
1. Umsatzerlöse	33.476.000	33.166.000	31.923.899
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	200.000	240.000	225.631
3. Sonstige betriebliche Erträge	331.000	281.000	108.289
4. Materialaufwand	17.681.000	18.107.000	14.721.897
4.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	12.109.000	12.874.000	11.207.624
4.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.572.000	5.233.000	3.514.273
5. Personalaufwand	8.179.000	8.013.000	6.537.153
5.1 Arbeitnehmer	6.226.000	6.155.000	5.104.127
5.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen f. Altersversorgung und Unterstützung	1.953.000	1.858.000	1.433.026
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.050.000	3.930.000	3.782.197
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.522.000	1.480.000	2.924.522
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.000	2.000	12.934
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.480.000	822.000	593.474
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.097.000	1.337.000	3.711.511
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	339.000	409.000	1.152.744
12. sonstige Steuern	15.000	15.000	27.214
13. Jahresgewinn/Jahresverlust(-)	743.000	913.000	2.531.553

<b>ERFOLGSPLAN nach Sparten</b>	<b>Fernwasser 2026 EURO</b>	<b>Trinkwasser Offenbach 2026 EURO</b>	<b>ZWO gesamt 2026 EURO</b>
1. Umsatzerlöse	14.225.000	19.251.000	33.476.000
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	100.000	100.000	200.000
3. Sonstige betriebliche Erträge	320.000	11.000	331.000
4. Materialaufwand	6.282.000	11.399.000	17.681.000
4.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.242.000	9.867.000	12.109.000
4.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.040.000	1.532.000	5.572.000
5. Personalaufwand	4.749.000	3.430.000	8.179.000
5.1 Arbeitnehmer	3.614.000	2.612.000	6.226.000
5.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen f. Altersversorgung und Unterstützung	1.135.000	818.000	1.953.000
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.070.000	1.980.000	4.050.000
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	854.000	668.000	1.522.000
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	1.000	2.000
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	360.000	1.120.000	1.480.000
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	331.000	766.000	1.097.000
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	99.000	240.000	339.000
12. sonstige Steuern	12.000	3.000	15.000
13. Jahresgewinn/Jahresverlust(-)	220.000	523.000	743.000



**Erläuterungen Erfolgsplan  
Sparte Fernwasser**

# Erläuterungen

## zur Sparte Fernwasser

### ERFOLGSPLAN

<b>Sparte Fernwasser</b>	2026 Euro	2025 Euro	Erfolgs- rechnung 2024 in vollen Euro
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>14.225.000</b>	<b>14.225.000</b>	<b>14.005.223</b>
1.1 Wasserumlage  Der Wasserumlage liegt ein Preis von 0,70 Euro/cbm zugrunde (Preis 2025 = 0,70 Euro/cbm) bei einer geschätzten Verkaufsmenge von 19,2 Mio. cbm. Im abgelaufenen Geschäftsjahr zeichnet sich zum Zeitpunkt der Planerstellung (September 2025) ein Wasserverkauf von ca. 19 Mio. cbm ab.	13.440.000	13.440.000	13.194.168
1.2 Grundgebühren WÜS  Für die Wasserübergabestellen werden Gebühren erhoben, deren Höhe sich nach der Größe des Schachtbauwerkes und des eingebauten Wasserzählers richtet.	300.000	300.000	270.756
1.3 Sonstige Umsatzerlöse  Labor - 60 TEUR Kooperation ZVG - 40 TEUR WRRL Untermain - 90 TEUR WRRL Main-Taunus - 170 TEUR	360.000	360.000	416.061
1.4 Mieten einschl. Nebenkosten u. Grundstückspachten	105.000	105.000	104.564
1.5 Auflösung Sonderposten für Investitionszuschüsse	20.000	20.000	19.673
<b>2. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>100.000</b>	<b>120.000</b>	<b>118.804</b>
Anteilige Kosten für eigenes Personal beim Neubau von Betriebsanlagen			

<b>Erläuterungen Sparte Fernwasser</b>	2026 Euro	2025 Euro	Erfolgs- rechnung 2024 in vollen Euro
<b>3. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>320.000</b>	<b>270.000</b>	<b>87.497</b>
3.1 Sonst. ordentliche Erträge/Kostenerstattungen	20.000	20.000	70.549
3.2 Erträge aus Anlageabgängen und Auflösung sonst. Rückstellungen	0	0	16.949
3.3 Auflösung Gebührenaussgleichsrückstellung	300.000	250.000	0
<b>4. Materialaufwand</b>	<b>6.282.000</b>	<b>6.501.000</b>	<b>3.855.646</b>
<b>4.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</b>	2.242.000	2.800.000	1.376.022
<b>4.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>	4.040.000	3.701.000	2.479.624
Erläutert wird der Gesamtaufwand der Hauptprozesse.			
<u>Wasserbezug (ZVG und Hessenwasser)</u>	2.225.000	2.200.000	838.337
<u>Stromkosten Gewinnung/Aufbereitung/Verteilung</u> Die Lieferung von Ökostrom wurde im Rahmen einer strukturierten Beschaffung vergeben.	1.650.000	1.950.000	1.480.422
<b><u>Wassergewinnung</u></b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.314</b>
<u>Unterhaltung der Brunnen, Rohwasserleitungen und U-Pumpen</u>	60.000	60.000	61.314
Wartungs- und Reparaturarbeiten an Wasserfördereinrichtungen wie Rohwasserleitungen, Armaturen und U-Pumpen; sowie Freihalten der Trassen, Unterhaltung von Brunnenfassungen und Zufahrtswegen; Brunnenzustandskontrollen und -sanierungen sowie Waldbewirtschaftung und Grünpflege innerhalb der Brunnenfassungen			
<u>Infrastrukturausgleich Forst</u>	5.000	5.000	4.000

<b>Erläuterungen</b> <b>Sparte Fernwasser</b>	2026 Euro	2025 Euro	Erfolgs- rechnung 2024 in vollen Euro
<b><u>Wasseraufbereitung</u></b>	<b>1.030.000</b>	<b>920.000</b>	<b>625.162</b>
<u>Direktverbrauch von Filtermaterial</u> Das Rohwasser wird in Aufbereitungsanlagen mit dolomitischem Filtermaterial behandelt.	290.000	260.000	269.363
<u>Unterhaltung der Wasseraufbereitungsanlagen u. Meßgeräte</u> Wartungs-, Instandhaltungs- u. Reparaturarbeiten in den Wasseraufbereitungsanlagen; Entsorgung der Filtrückspülschlämme einschl. der Entleerung der Absetzbecken; Anpassung der Prozess- und Anlagentechnik an die allg. anerk. Regeln der Technik; Unterhaltung der Gebäude und Außenanlagen.  Im Rahmen der Unterhaltung sind folgende Maßnahmen vorgesehen: Container-Testanlage zur PFAS-Sanierung 75 TEUR, WW Hintermark: Sanierung E-Hausinstallation 50 TEUR, WW Hintermark Filterbeckenüberstiege als Arbeitsschutzmaßnahme 50 TEUR, WW Jügesheim: Umbau der Zuluftanlage der mech. Entsäuerung 60 TEUR.	640.000	630.000	335.120
<u>Unterhaltung der elektrischen Anlagen</u> Wartungs-, Instandhaltungs- u. Reparaturarbeiten an den elektrischen Anlagen der Betriebsgebäude. Ertüchtigung der Trafostationen und Blitzschutzeinrichtungen.	100.000	30.000	20.679
<b><u>Wasserspeicherung</u></b>	<b>250.000</b>	<b>300.000</b>	<b>113.795</b>
<b><u>Unterhaltung der Wasserbehälter mit Außenanlagen</u></b> Behälterreinigung und -desinfektion Wartung und Instandhaltung der Wasserbehälter einschl. Gebäude- und Behältertechnik und Außenanlagen.	250.000	300.000	113.795
<b><u>Wassertransport</u></b>	<b>355.000</b>	<b>355.000</b>	<b>227.286</b>
<u>Unterhaltung der Fernleitungen und Wasserübergabeschächte</u> <u>Wasserzählerreparaturen</u> Wartungs- und Reparaturarbeiten, insbes. Beseitigung von Rohrbrüchen, Auswechseln von Armaturen und Beschilderungen, Freihaltung und Überwachung der Trassen aller Rohrleitungen	250.000	250.000	136.964
<u>Unterhaltung der Fernwirktechnik/Fernsteuerkabel</u>	60.000	60.000	51.604

<b>Erläuterungen Sparte Fernwasser</b>	2026 Euro	2025 Euro	Erfolgs- rechnung 2024 in vollen Euro
<u>Unterhaltung der Druckerhöhungs- und Netzpumpenanlagen</u> Wartungs- und Reparaturarbeiten an den Druckerhöhungsanlagen einschl. Leitungs- und Energieeffizienztests sowie Gebäudeunterhaltung	25.000	25.000	37.914
<u>Netzersatzanlagen</u> Unterhaltung und Wartung der Netzersatzanlagen von Notstromaggregaten	20.000	20.000	803
<b><u>Vorsorgender Grundwasserschutz</u></b>	<b>291.000</b>	<b>291.000</b>	<b>183.952</b>
WRRL Main-Taunus Probeentnahmen, Untersuchung von Bodenproben, Pflanzenuntersuchungen, org. Düngemittel, innovative Techniken und externe Dienstleistungen	56.000	56.000	38.198
WRRL Untermainebene Probeentnahmen und Untersuchung von Bodenproben einschl. Demoversuche	30.000	30.000	18.295
Grundstückspflege WGA Dietzenbach	15.000	15.000	7.762
Maßnahmen zur Verminderung der Nitrat- und/oder PBSM- Auswaschung, Praxisversuche und Öffentlichkeitsarbeit in den WSG des ZWO	60.000	60.000	30.722
Ausgleichszahlungen Landwirtschaft in Verbindung mit den WSG	130.000	130.000	88.975
<b><u>Zentrale Aufgaben - Organisation</u></b>	<b>416.000</b>	<b>420.000</b>	<b>321.379</b>
<b>Verwaltung, Schaltwarte, Lager, Werkstatt und Sozialgebäude</b>			
Gebäudeunterhaltung Verwaltung WW Jügesheim Budget für Reparatur, Wartung, Instandhaltung und Sanierung von Betriebsgebäuden, Gebäudetechnik und Außenanlagen	20.000 40.000	20.000 40.000	16.200 34.515
Miete und Betriebskosten für Kopiergeräte	5.000	5.000	4.446
<b>Unterhaltung der Werkzeuge und Geräte</b> Ersatzbeschaffung von Kleinwerkzeugen und Reparaturkosten für Werkzeuge und Geräte	30.000	30.000	30.983
<b>Labor: Untersuchungen von Wasserproben, Labormaterial</b> Untersuchungen von Wasserproben durch Fremdlabore Untersuchungen von Wasserproben Projekt Spurenstoffe Material für im eigenen Labor durchgeführten Wasseruntersuchungen	30.000 5.000 90.000	30.000 5.000 90.000	31.902 0 91.340

<b>Erläuterungen Sparte Fernwasser</b>	2026 Euro	2025 Euro	Erfolgs- rechnung 2024 in vollen Euro
<b>Unterhaltung der Kraftfahrzeuge</b>			
Treibstoffe	55.000	55.000	31.047
Reparaturen/Wartung Fuhrpark	70.000	68.000	52.252
Leasing von Fahrzeugen	29.000	32.000	16.629
<b>Vermietung</b>			
Budget Wohnungen - Unterhaltungskosten und Reparaturen	30.000	35.000	2.790
Hausverwaltung einschl. Hausmeisterkosten	12.000	10.000	9.276
<b>5. Personalaufwand</b>	<b>4.749.000</b>	<b>4.590.000</b>	<b>3.710.610</b>
<b>5.1 Arbeitnehmer</b>	<b>3.614.000</b>	<b>3.522.000</b>	<b>2.889.249</b>
5.1.1 Arbeitnehmer/angestellt	1.997.000	1.944.000	1.595.198
5.1.2 Arbeitnehmer/gewerblich	1.597.000	1.550.000	1.289.599
5.1.3 Vermögenswirksame Leistungen	20.000	28.000	4.451
<b>5.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung</b>	<b>1.135.000</b>	<b>1.068.000</b>	<b>821.361</b>
5.2.1 Arbeitgeberanteile zur Renten-, Kranken- und Arbeitslosenversicherung	797.000	746.000	538.487
5.2.2 Beiträge zur Berufsgenossenschaft	45.000	45.000	36.291
5.2.3 Umlage an die ZVK bzw. Versorgungskasse	283.000	271.000	226.270
5.2.4 Beihilfen	10.000	6.000	20.313
<b>6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>	<b>2.070.000</b>	<b>2.080.000</b>	<b>1.941.417</b>
<b>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>854.000</b>	<b>818.000</b>	<b>2.455.208</b>
7.1 Heizung, Strom und Reinigung für die Büro-, Sozial- und Arbeitsräume	80.000	75.000	79.756
7.2 Müllabfuhr, Kanalbenutzungsgebühr u.ä.	20.000	20.000	15.585
7.3 Beiträge an Fachverbände	30.000	30.000	23.655
7.4 Versicherungen	100.000	77.000	71.799
7.5 Büro- und Zeichenmaterial	10.000	10.000	8.731
7.6 Zeitungen, Zeitschriften, Bücher	10.000	10.000	10.627
7.7 Portokosten	15.000	7.000	17.017

<b>Erläuterungen Sparte Fernwasser</b>	2026 Euro	2025 Euro	Erfolgs- rechnung 2024 in vollen Euro
7.8 Fernsprechkosten	35.000	35.000	32.264
7.9 Öffentlichkeitsarbeit	30.000	30.000	7.441
7.10 Zuschüsse für Trinkwasserspender	10.000	10.000	0
7.11 Sonstige Dienstreisekosten	8.000	8.000	601
7.12 Fortbildungskosten	52.000	52.000	19.048
7.13 Datenschutz und IT Sicherheit	35.000	35.000	
7.14 Prüfungs- und Beratungskosten, Gutachten, Gerichtskosten	70.000	70.000	78.362
7.15 Kosten für Verbandsversammlung u. Vorstand	13.500	13.500	10.965
7.16 Energiemanagement	30.000	25.000	
7.17 Heizung der Wohnungen	20.000	15.000	20.478
7.18 GAB	24.000	19.000	16.149
7.19 Arbeitsschutzkleidung	35.000	33.000	17.900
7.20 Zeitungsanzeigen	10.000	10.000	6.572
7.21 Reinigungsmittel	7.000	5.000	5.343
7.22 Förderung der Betriebsgemeinschaft	14.000	14.000	12.546
7.23 Wartung u. Reparaturen von Büromaschinen, Computern und Laborgeräten	130.000	150.000	63.081
7.24 Bewirtungskosten	5.000	5.000	1.808
7.25 Verluste aus Anlageabgängen	10.000	10.000	11.338
7.26 Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe	1.000	1.000	
7.27 Beteiligung an der Aktualisierung von digitalen Karten	6.000	6.000	
7.28 Externe Kosten für die Teilnahme am Benchmarking	8.000	7.000	
7.29 Sonstiges	35.500	35.500	24.143
7.30 Aufwand Gebührenaussgleich	0	0	1.900.000
<b>8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>4.389</b>
Verzugszinsen auf Forderungen			
<b>9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>360.000</b>	<b>300.000</b>	<b>176.247</b>
Für langfristige Kredite sind voraussichtlich 360.000 EUR an Zinsen zu zahlen.			
<b>10. Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>	<b>99.000</b>	<b>97.000</b>	<b>613.649</b>
10.1 Körperschaftssteuer incl. Solidaritätszuschlag	47.000	47.000	324.832
10.2 Gewerbesteuer	52.000	50.000	288.816
<b>11. sonstige Steuern</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>25.740</b>
11.1 Kraftfahrzeugsteuer	6.000	6.000	4.904
11.2 Grundsteuer	6.000	6.000	20.837
<b>12. Jahresgewinn/Jahresverlust ( - )</b>	<b>220.000</b>	<b>218.000</b>	<b>1.437.397</b>



**Erläuterungen Erfolgsplan  
Sparte Trinkwasser Offenbach**

# Erläuterungen

## zur Sparte Trinkwasser Offenbach

### ERFOLGSPLAN

Erläuterungen Sparte Trinkwasser Offenbach	2026 Euro	2025 Euro	Erfolgs- rechnung 2024 in vollen Euro
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>19.251.000</b>	<b>18.941.000</b>	<b>17.918.676</b>
1.1 Wassergebühr Bei der Kalkulation der Wassergebühren wurde der Bezug von 7 Mio. m <sup>3</sup> Trinkwasser abzüglich einem Netzverlust von 2% angesetzt. Daraus ergibt sich bei einer Gebühr von 2,17 Euro/m <sup>3</sup> ein Erlös von rd. 14.886.000 Euro.	14.886.000	14.886.000	14.396.572
1.2 Grundgebühren HH-Zähler und Großwasserzähler Bei der Anzahl der Zähler ergeben sich die ermittelten Grundgebühren.	1.700.000	1.700.000	1.658.247
1.3 Grundgebühr je Wohneinheit Bei der Anzahl der Wohneinheiten ergeben sich die ermittelten Grundgebühren.	1.950.000	1.950.000	1.984.284
1.4 Sonstige Umsatzerlöse Erlöse aus der Verleihung von Standrohren, Abtrennung und Wiederinbetriebnahme von Hausanschlüssen, Dienstleistung ESO, u.a.	500.000	500.000	564.721
1.5 Mieteinnahmen Antennenanlagen Bieberer Berg	15.000	5.000	5.800
1.6 Auflösung Sonderposten für Investitionszuschüsse	200.000	200.000	209.053
1.7 Gebührenaussgleichsrückstellung Für Folgejahre wird eine Gebührenaussgleichsrückstellung gebildet.	0	-300.000	-900.000
<b>2. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>100.000</b>	<b>120.000</b>	<b>106.827</b>
Planungsleistungen eigener Mitarbeiter bei Maßnahmen im Stadtgebiet.	100.000	120.000	106.827
<b>3. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>	<b>20.791</b>
3.1 Sonst. ordentliche Erträge/Kostenerstattungen	10.000	10.000	13.725
3.2 Erträge aus Anlageabgängen und Auflösung sonst. Rückstellungen	1.000	1.000	7.067

<b>Erläuterungen Sparte Trinkwasser Offenbach</b>	2026 Euro	2025 Euro	Erfolgs- rechnung 2024 in vollen Euro
<b>4. Materialaufwand</b>	<b>11.399.000</b>	<b>11.606.000</b>	<b>10.866.251</b>
<b>4.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</b>	<b>9.867.000</b>	<b>10.074.000</b>	<b>9.831.602</b>
4.1.1 Wasserbezug Es wird von einem Wasserbezug von 7 Mio. m <sup>3</sup> ausgegangen bei einer Umlage von 0,70 €/m <sup>3</sup>	4.900.000	4.900.000	4.844.816
4.1.2 Treibstoffe für Kraftfahrzeuge	25.000	25.000	13.306
4.1.3 Reparaturen/Wartung Fuhrpark	25.000	22.000	9.181
4.1.4 Leasing von Fahrzeugen	27.000	27.000	25.272
4.1.5 Direktverbrauch von sonst. Materialien	40.000	40.000	31.413
4.1.6 Hauswasserzähler	120.000	180.000	101.750
4.1.7 Pacht Trinkwassernetz SOH	1.950.000	2.100.000	2.100.000
4.1.8 Konzessionsabgabe	2.780.000	2.780.000	2.705.865
<b>4.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>	<b>1.532.000</b>	<b>1.532.000</b>	<b>1.034.649</b>
4.2.1 Unterhaltung des Ortsnetzes	1.050.000	1.050.000	905.510
4.2.2 Unterhaltung Hausanschlüsse Reparatur von Rohrbrüchen, Hausanschlüssen, Schieber und Hydranten; Unterhaltung WB Bieberer Berg, Bereitschaftspauschale für Fremdfirmen, Hydraulische Berechnungen	350.000	350.000	0
4.2.3 Werkzeuge und Kleingeräte	15.000	15.000	14.786
4.2.4 Untersuchung von Wasserproben	10.000	10.000	8.474
4.2.5 Miete Kundenzentrum Offenbach incl. Umlagen	100.000	100.000	100.501
4.2.6 Miete und Betriebskosten für Kopiergeräte	7.000	7.000	5.378
<b>5. Personalaufwand</b>	<b>3.430.000</b>	<b>3.423.000</b>	<b>2.826.543</b>
<b>5.1 Arbeitnehmer</b>	<b>2.612.000</b>	<b>2.633.000</b>	<b>2.214.879</b>
5.1.1 Arbeitnehmer/angestellt	1.928.000	1.810.000	1.693.332
5.1.2 Arbeitnehmer/gewerblich	670.000	802.000	518.473
5.1.3 Vermögenswirksame Leistungen	14.000	21.000	3.074
<b>5.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung</b>	<b>818.000</b>	<b>790.000</b>	<b>611.664</b>
5.2.1 Arbeitgeberanteile zur Renten-, Kranken- und Arbeitslosenversicherung	576.000	555.000	416.336
5.2.2 Beiträge zur Berufsgenossenschaft	33.000	33.000	27.741
5.2.3 Umlage an die ZVK bzw. Versorgungskasse	207.000	200.000	166.907
5.2.4 Beihilfen	2.000	2.000	680
<b>6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>	<b>1.980.000</b>	<b>1.850.000</b>	<b>1.840.779</b>

<b>Erläuterungen Sparte Trinkwasser Offenbach</b>	2026 Euro	2025 Euro	Erfolgs- rechnung 2024 in vollen Euro
<b>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>668.000</b>	<b>662.000</b>	<b>469.315</b>
7.1 Heizung, Strom und Reinigung für die Büro-, Sozial- und Arbeitsräume	50.000	50.000	42.867
7.2 Müllabfuhr, Kanalbenutzungsgebühr u.ä.	7.000	7.000	7.674
7.3 Beiträge an Fachverbände	20.000	20.000	19.354
7.4 Versicherungen	32.000	32.000	30.085
7.5 Büro- und Zeichenmaterial	15.000	15.000	15.506
7.6 Zeitungen, Zeitschriften, Bücher	7.000	7.000	8.155
7.7 Portokosten/Versand von Bescheiden/Zählerkarten	50.000	50.000	43.776
7.8 Fernsprechkosten	30.000	30.000	26.770
7.9 Öffentlichkeitsarbeit	75.000	75.000	55.986
7.10 Zuschüsse für Trinkwasserspender	10.000	10.000	0
7.11 Sonstige Dienstreisekosten	4.000	4.000	301
7.12 Fortbildungskosten	45.000	45.000	17.443
7.13 Datenschutz und IT-Sicherheit	35.000	35.000	0
7.14 Prüfungs- und Beratungskosten, Gutachten, Gerichtskosten	90.000	90.000	64.267
7.15 Kosten für Verbandsversammlung u. Verbandsvorstand	13.500	13.500	10.965
7.16 GAB	14.000	11.000	6.266
7.17 Arbeitsschutzkleidung	17.000	15.000	8.041
7.18 Zeitungsanzeigen	10.000	10.000	9.254
7.19 Reinigungsmittel	7.000	6.000	6.207
7.20 Förderung der Betriebsgemeinschaft	8.000	8.000	8.883
7.21 Wartung und Reparatur von Büromaschinen und Computern	90.000	90.000	55.142
7.22 Bewirtungskosten	2.500	2.500	1.724
7.23 Verluste aus Anlageabgängen	10.000	10.000	2.798
7.24 Schwerbehindertenabgabe	1.000	1.000	0
7.25 Dienstleistungsarbeiten für die Aktualisierung der Bestandspläne: Vermessungs- und Scanarbeiten, Einspielen von Daten	1.000	1.000	0
7.26 Beteiligung an der Aktualisierung von digitalen Karten	0	0	0
7.27 Einzelwertberichtigungen	2.000	2.000	2.539
7.28 Sonstiges	22.000	22.000	25.311
<b>8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>8.546</b>
Verzugszinsen auf Forderungen			
<b>9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>1.120.000</b>	<b>522.000</b>	<b>417.227</b>
Für langfristige Kredite sind voraussichtlich 1.120.000 Euro an Zinsen zu zahlen			

<b>Erläuterungen Sparte Trinkwasser Offenbach</b>	2026 Euro	2025 Euro	Erfolgs- rechnung 2024 in vollen Euro
<b>10. Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>	<b>240.000</b>	<b>312.000</b>	<b>539.095</b>
10.1 Körperschaftssteuer incl. Solidaritätszuschlag	115.000	150.000	259.004
10.2 Gewerbesteuer	125.000	162.000	280.091
<b>11. sonstige Steuern</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>1.474</b>
Kfz.-Steuer	3.000	3.000	1.474
<b>12. Jahresgewinn/Jahresverlust ( - )</b>	<b>523.000</b>	<b>695.000</b>	<b>1.094.157</b>



# **Vermögensplan 2026**



### Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Deckungsmittel (Mittelherkunft)			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro	Erläuterung
1	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	743.000	Jahresgewinn
2	Abschreibungen und Anlageabgänge	4.050.000	
3	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	500.000	Hausanschluss- gebühren
4	Investitionszuschüsse	500.000	
5	Kredite	3.962.000	
Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt		9.755.000	

## Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Lfd. Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		
	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungs- ermächtigungen des Wirtschaftsjahres	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereit- gestellt	Erläuterungen
1	2	Euro	Euro	Euro	Euro	7
I.	<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte</b>					
I.I	<b>Fernwasser</b>	<b>2.595.000</b>				
	<b>A. Grundstücke und Grunddienstbarkeiten</b>					
	a) Erwerb von Grundstücken	50.000		50.000		
	b) Dingliche Sicherung von Leitungsrechten	5.000		5.000		
	<b>B. Wasserwirtschaft</b>					
	a) Wasserrechte	150.000		300.000	150.000	
	b) Grundwassermessstellen Seligenstadt	300.000		300.000		
	<b>C. Wassergewinnung</b>					
	a) Unterwasserpumpen	120.000		120.000		
	b) Zaunerneuerungen in div. Brunnenanlagen	75.000		75.000		
	<b>D. Wasseraufbereitung</b>					
	<b>1. WW Lange Schneise</b>					
	a) Erneuerung Klappen und St-Rohre DN 1000 WW- Ausgang	125.000		125.000		
	b) Austausch von zwei Netzpumpen WW LS NPW	75.000		75.000		
	<b>2. WW Lämmerhecke</b>					
	Erneuerung Brunnenleitungen	500.000		500.000		
	<b>E. Wasserspeicherung</b>					
	<b>F. Wassertransport</b>					
	<b>1. Sanierung Fernwasserleitung</b>					
	a) DEA Bayerseich Zaunerneuerung	45.000		45.000		
	b) Dietzenbach, Berliner Str., DN 250	300.000		300.000		
	c) Sanierung ereignisorientiert (Schadensfälle)	250.000		250.000		
	Übertrag:	1.995.000	0			

Lfd. Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		
	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres  Euro	Verpflichtungs- ermächtigungen des Wirtschaftsjahres  Euro	Gesamt- ausgabe- bedarf  Euro	bisher bereit- gestellt  Euro	Erläuterungen
	Übertrag:	1.995.000	0			
	<b>2. Auswechslung von Armaturen und Schieberkreuzen</b>					
	a) Schieberkreuz Langen	350.000		350.000		
	b) Sanierung ereignisorientiert (Schadensfälle)	100.000		100.000		
	<b>G. Wasserübergabe/Zählerwesen</b>					
	a) Austausch Wasserzähler/MID's	100.000		100.000		
	b) Austausch DEA Pumpen Heusenstamm	50.000		50.000		
<b>I.II</b>	<b>Trinkwasser Offenbach</b>	<b>3.885.000</b>				
	<b>1. Wasserzähler</b>					
	Großwasserzähler	150.000		150.000		
	<b>2. Sanierung Trinkwasserleitung</b>					
	a) Dieselstraße, DN 100	150.000		150.000	100.000	Erstattung durch ENO, Umverlegung zu Gunsten Fernwärmenetz
	b) Umverlegung TW Rosenhöhe, Schwarzwaldweg, Eichwaldweg, Feldbergstr. - DN 100	700.000		700.000		
	c) Verbindungsstraße B 448	300.000		3.700.000		
	d) Sanierung allgemein - ereignisorientiert	200.000		200.000		
	<b>3. Erweiterung Trinkwassernetz</b>					
	a) Erschließung von sonst. Baugebieten	100.000		100.000		
	b) Innovationscampus 500 m	285.000		800.000	515.000	
	<b>4. Erneuerung Schieber und Hydranten</b>					
	Netzgebiet Offenbach allgemein	800.000		800.000		
	<b>5. Erneuerung und Neubau Hausanschlüsse</b>					
	Hausanschlüsse im Netzgebiet Offenbach	1.200.000		1.200.000		
	Übertrag:	6.480.000	0			

Lfd. Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		
	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres  Euro	Verpflichtungs- ermächtigungen des Wirtschaftsjahres  Euro	Gesamt- ausgabe- bedarf  Euro	bisher bereit- gestellt  Euro	Erläuterungen
	Übertrag:	6.480.000	0			
<b>I.III</b>	<b>Zentrale Aufgaben - Organisation</b>	<b>800.000</b>				
	<b>1. Verwaltung</b>					
	a) Büroeinrichtungen	60.000		25.000		
	b) EDV-Anlagen incl. Software und sonst. Bürogeräte	285.000		285.000		
	c) Schließanlage	75.000		150.000		
	<b>2. Labor</b>					
	Ersatzbeschaffung Kleingeräte	10.000		10.000		
	<b>3. Schaltwarte</b>					
	Berichtswesen Energiemanagement	15.000		15.000		
	<b>4. Lager</b>					
	Werkzeuge und Geräte	40.000		40.000		
	<b>5. Fuhrpark</b>					
	a) Ersatzbeschaffung	140.000		140.000		
	b) Erweiterung E-Ladestationen	25.000		25.000		
	<b>6. Diverse Investitionen</b>	100.000		100.000		
	<b>7. Photovoltaikanlagen</b>					
	PV-Anlage DEA Bayerseich	50.000		50.000		
<b>II.</b>	<b>Tilgung von Krediten</b>	<b>2.475.000</b>				
<b>IV.</b>	<b>Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt</b>	<b>9.755.000</b>	<b>0</b>			

## **Erläuterungen zum Vermögensplan**

## Deckungsmittel (Mittelherkunft)

- 1. Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen - 743.000 €**  
Der im Erfolgsplan erwirtschaftete Überschuss wird der allgemeinen Rücklage zugeführt und mindert die Aufnahme von Krediten.
- 2. Abschreibungen und Anlageabgänge – 4.050.000 €**  
Die Abschreibungen auf Anlagesachvermögen und immaterielle Wirtschaftsgüter betragen voraussichtlich 4.050.000 €. Sie dienen der Finanzierung des Vermögensplanes.
- 3. Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen – 500.000 €**  
Für die Herstellung von neuen Hausanschlüssen werden Gebühren gemäß der Trinkwassersatzung erhoben. Die Erträge werden den Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen zugeführt.
- 4. Investitionszuschüsse – 500.000 €**  
Für die Maßnahme „Umverlegung Rosenhöhe DN 100, 334 m – 700.000 €“ wird mit einer Kostenbeteiligung der Energienetze Offenbach (ENO) von ca. 70 % gerechnet, was einer Kostenübernahme von rd. 500.000 € entspricht.
- 5. Kredite – 3.962.000 €**  
Soweit die Maßnahmen des Vermögensplanes nicht durch eigene Mittel und Zuschüsse finanziert werden können, ist die Aufnahme von Krediten erforderlich.

## Bedarf

### I. Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte

#### I.I Fernwasser

##### A. Grundstücke - 50.000 € und Grunddienstbarkeiten – 5.000 €

Zur Verbesserung und langfristigen Sicherung der Rohwasserqualität ist beabsichtigt, weitere Grundstücke innerhalb der Wasserschutzgebiete des ZWO zu erwerben.

Für die im Rahmen von Straßenbaumaßnahmen oder Bebauungsplänen notwendigen dinglichen Sicherungen von Leitungsrechten werden vorsorglich Mittel zum Eintrag von Grunddienstbarkeiten bereitgestellt.

##### B. Wasserwirtschaft

###### a) Wasserrechte – 150.000 €

Für die Verlängerung und Erneuerung von Wasserrechten und den damit verbundenen Genehmigungsverfahren und Fachgutachten müssen in 2026 die genannten Mittel zur Verfügung gestellt werden.

###### b) Grundwassermessstellen Seligenstadt – 300.000 €

Zur Erfüllung der Auflagen aus dem Wasserrechtsbescheid für die Gewinnungsanlagen Seligenstadt muss der ZWO bis Ende 2026 je ein Messstellen-Paar für den oberen und unteren Grundwasserleiter errichten und deren Ausbau nach DVGW gewährleisten. Die Mittel dienen der Planung und dem Bau der vorgesehenen Messstellen.

## **C. Wassergewinnung**

### **a) Unterwasserpumpen – 120.000 €**

Bedarfsabhängiger Austausch von 12 Brunnenpumpen, die nicht wirtschaftlich und energieeffizient betrieben werden können.

### **b) Zaunerneuerungen in div. Brunnenanlagen – 75.000 €**

Um den Zugang zu den Brunnenanlagen besser abzusichern sollen die Zaunanlagen auf eine Höhe von 1,50 Metern mit Stabmattenzaunelementen umgebaut werden. Eine weitere Forderung des Gesundheitsamtes war ein Untergrabschutz gegen Wildtiere. Dieser wird durch den Einbau der neuen Zaunelemente sichergestellt. In 2026 sollen die Einzäunung von zwei Brunnen der Wassergewinnung in Jügesheim und eines Brunnens in Froschhausen erneuert werden.

## **D. Wasseraufbereitung / Wasserwerke (WW)**

### **1. WW Lange Schneise**

#### **a) Erneuerung Klappen und St-Rohre DN 1000 WW-Ausgang – 125.000 €**

Sanierung der Klappen und Rohrleitungen am Wasserwerksausgang wegen Undichtigkeit der Klappen und Rost an den Wasserrohren.

#### **b) Austausch von zwei Netzpumpen WW Lange Schneise – 75.000 €**

Eine Verringerung der Wasserfördermenge in den Wintermonaten machen den Austausch von zwei Netzpumpen aus dem Baujahr 2017 im Wasserwerk Lange Schneise in zwei kleinere und effizientere Aggregate erforderlich.

### **2. WW Lämmerhecke**

#### **Erneuerung Brunnenleitungen – 500.000 €**

Die Brunnenleitungen sind über 50 Jahre alt und haben sich infolge der eisenhaltigen Rohwässer zugesetzt. Eine nachhaltige Maßnahme wäre die Erneuerung der GG-Leitungen in korrosionsbeständigem Kunststoff. In 2026 soll die Erneuerung der Brunnenleitungen erfolgen.

## **E. Wasserspeicherung**

In 2026 sind keine Maßnahmen geplant.

## **F. Wassertransport**

### **1. Sanierung Fernwasserleitung**

Wie in den zurückliegenden Jahren wird die Sanierung des Fernwasserleitungsnetzes nach Bewertung der Schadenshäufigkeit und einer Gefährdungsbeurteilung fortgesetzt.

#### **a) Zaunerneuerung DEA Bayerseich – 45.000 €**

Die Zaunanlage um die DEA Bayerseich entspricht nicht mehr den Anforderungen des DVGW-Regelwerks. Deshalb ist eine Kompletterneuerung auf einer Länge von ca. 100 m inkl. Toranlage notwendig.

#### **b) Sanierung DN 250 Dietzenbach. Berliner Str. – 300.000 €**

Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit soll aufgrund eines Rohrbruchs die Fernwasserleitung DN 250 auf einer Länge von 80 m erneuert werden. Die Planung und Ausführung erfolgen in 2026.

#### **c) Sanierung allgemein – ereignisorientiert – 250.000 €**

Der Betrag wird für allgemeine Sanierungen, die derzeit noch nicht absehbar sind, jedoch ein schnelles Handeln erfordern, eingeplant.

### **2. Auswechslung von Armaturen und Schieberkreuzen**

#### **a) Schieberkreuz Langen – 350.000 €**

Aufgrund von Mängeln an der Fernwasserleitung in Langen ist der Austausch mehrerer Klappen in DN 600 erforderlich.

#### **b) Sanierung allgemein - ereignisorientiert – 100.000 €**

Für die Auswechslung von Armaturen und Schieberkreuzen werden vorsorglich 100.000 € zur Verfügung gestellt.

## **G. Wasserübergabe/Zählerwesen**

#### **a) Austausch Wasserzähler/MID's – 100.000 €**

Turnusmäßiger Austausch von Messinstrumenten aufgrund des Ablaufes der Eichzeit.

#### **b) Austausch DEA Pumpen Heusenstamm – 50.000 €**

Die Druckerhöhungspumpen in zwei Wasserübergabestationen in Heusenstamm sind 15 Jahre alt und entsprechen nicht mehr den heutigen Standards. In 2026 sollen diese erneuert werden.

## **I.II Trinkwasser Offenbach**

### **1. Großwasserzähler – 150.000 €**

Turnusmäßiger Austausch von Großwasserzählern aufgrund des Ablaufs der Eichzeit.

### **2. Sanierung Trinkwasserleitung**

Wie in den zurückliegenden Jahren wird die Sanierung des Wasserleitungsnetzes in Offenbach nach Bewertung der Schadenshäufigkeit und einer Gefährdungsbeurteilung fortgesetzt. Für das kommende Jahr sind folgende Maßnahmen geplant:

#### **a) Dieselstraße – DN 100, 70 m – 150.000 €**

Sanierung der verlegten Leitung auf einer Länge von 70 m. Die Planung und die Ausführung sollen in 2026 erfolgen.

#### **b) Umverlegung DN 100 Rosenhöhe, 334 m – 700.000 €**

Um für den notwendigen Fernwärmeneubau der Energienetze Offenbach ausreichend Platz zu schaffen, ist eine Umverlegung der vorhandenen Versorgungsleitung DN 100 GGG in den Bereichen Schwarzwaldweg (77 m), Eichwaldweg (34 m) und Feldbergweg (223 m) erforderlich. Die Ausführung soll in 2026 erfolgen, die entstehenden Kosten werden im Wesentlichen von den Energienetzen Offenbach übernommen.

#### **c) Verbindungsstraße B 448 DN 700, 1.100 m / Planung – 300.000 €**

Für das Infrastrukturprojekt „Verbindungsstraße B448 – Mühlheimer Straße“ wird der Ausbau der Straße Am Schneckenberg geplant. Eine alte 1.100 m lange Netzleitung in DN 500 und DN 700, die nur 1,5 m tief liegt und in der Nähe der S-Bahn Trasse verläuft, stellt jedoch ein Risiko dar. Aufgrund des Straßenaufbaus und des höheren Verkehrsaufkommens besteht die Gefahr eines Rohrbruchs, der zur Überflutung der S-Bahn-Trasse führen könnte. Um das Risiko zu minimieren, soll die alte Leitung stillgelegt und durch eine neue, parallel verlaufende Neustrasse ersetzt werden. Die Planung soll in 2026 erfolgen, die Ausführung in 2027 und 2028.

#### **d) Sanierung allgemein – ereignisorientiert – 200.000 €**

Der Betrag wird für allgemeine Sanierungen, die derzeit noch nicht absehbar sind, jedoch ein schnelles Handeln erfordern, eingeplant.

### **3. Erweiterung Trinkwassernetz**

#### **a) Erschließung von sonstigen Baugebieten – 100.000 €**

Die Position wird vorsorglich für die Erschließung und Versorgung von sonstigen Baugebieten im Netzgebiet Offenbach eingeplant.

#### **b) Innovationscampus 500 m – 285.000 €**

Die OPG Offenbacher Projektentwicklungsgesellschaft mbH übernimmt im Auftrag der Stadt Offenbach die Erschließung des Bebauungsplanes Nr. 653. Bei der Fläche dieses Bebauungsplanes handelt es sich um das ehemalige Clariant-Gelände mit einer Größe von ca. 36 Hektar. Es werden ca. 750 m Leitungslänge in DN 200 und DN 100 verlegt.

#### **4. Erneuerung von Schieber und Hydranten**

##### **Erneuerungen allgemein - ereignisorientiert – 800.000 €**

Jährlich werden etwa 15 bis 20 Schieber- und Hydrantenerneuerungen ereignisorientiert durchgeführt.

#### **5. Erneuerung und Neubau Hausanschlüsse im Netzgebiet Offenbach – 1.200.000 €**

Es wird mit einem deutlichen Sanierungsaufwand für alte Hausanschlüssen gerechnet. Es werden ca. 40 neue Hausanschlüsse errichtet. Für die neuen HA werden Gebühren erhoben, so dass diese Kosten durch Erträge gedeckt werden.

### **I.III Zentrale Aufgaben - Organisation**

#### **1. Verwaltung**

##### **a) Büroeinrichtungen – 60.000 €**

Die Mittel werden für die Ergänzung bzw. Neuanschaffung von Büromöbeln und Einrichtungen zur Verfügung gestellt.

##### **b) EDV-Anlagen incl. Software und sonst. Bürogeräte – 285.000 €**

Die Mittel werden für Ersatzbeschaffungen im EDV-Bereich benötigt. Dazu gehören u.a. neue Domänen und Datenbank Server mit entsprechenden Lizenzen, Notebooks, Software-Updates und der Ersatz von Computern und Monitoren.

##### **c) Schließanlage – 75.000 €**

Die Mittel werden für den Austausch der bestehenden Schließanlage benötigt. Die Schließanlage muss wegen Datenschutz- und Sicherheitsanforderungen an den ZWO als kritische Infrastruktur verbessert werden.

#### **2. Laborgeräte**

##### **Ersatzbeschaffung Kleingeräte – 10.000 €**

Vorsorglich sind 10.000,- € vorgesehen, um schnell notwendige Kleingeräte beschaffen zu können.

#### **3. Schaltwarte**

##### **Berichtswesen Energiemanagement – 15.000 €**

Zur Verbesserung der Energieeffizienz sollen weitere Berichte für die Fortführung des Monitorings erstellt werden.

#### **4. Lager**

##### **Werkzeug und Geräte – 40.000 €**

Der Ansatz dient der Ersatzbeschaffung von abgängigen Werkzeugen und Geräten.

## 5. Fuhrpark

### a) Ersatzbeschaffung – 140.000 €

Es sollen für zwei alte und reparaturanfällige Fahrzeuge aus den Baujahren 2006 und 2008 ein VW Caddy und ein T7 Transporter Hybrid beschafft werden. Für den Ausbau der Fahrzeuge mit Regalsystemen sind 15.000 € vorgesehen. In 2026 läuft der Leasingvertrag für den im Meisterbetrieb eingesetzten VW T-Roc aus. Dieser soll aus Kostengründen aus dem Leasingvertrag übernommen werden.

### b) Erweiterung E-Ladestationen – 25.000 €

Die E-Ladestation am Verwaltungsgebäude in Jügesheim soll um einen zusätzlichen Ladepunkt erweitert werden.

## 6. Diverse Investitionen – 100.000 €

Der Betrag wird für Investitionen, die derzeit noch nicht absehbar sind, jedoch ein schnelles Handeln erfordern, eingeplant.

## 7. Photovoltaikanlagen – 50.000 €

### PV-Anlage DEA Bayerseich

Um den Bestand an Solaranlagen weiter auszubauen, soll am Standort Bayerseich eine Photovoltaikanlage mit ca. 30 kWp Leistung errichtet werden.

## II. Tilgung von Krediten –2.475.000 €

Der Stand der Darlehn lag zum 31.12.2024 bei 52.435.296,34 €. Zur Finanzierung der laufenden Investitionsmaßnahmen und der für 2026 vorgesehenen Investitionen sind weitere Darlehn aufzunehmen. Für die Tilgung werden 2026 rund 2.475.000 € benötigt.



# Stellenplan

## STELLENPLAN 2026

Bezeichnung der Stellen ab 2026	Bezeichnung der Stellen ab Juli 2025	2026		Juli 2025		Besetzte Stellen am 30.06.25
		Tarifgruppe TV-V	Zahl	Tarifgruppe TV-V	Zahl	
<b><u>Geschäftsführung</u></b>	<b><u>Geschäftsführung</u></b>					
Geschäftsführer, Leiter kfm./allg. Verwaltung	Geschäftsführer	15 + Z	1	AT	1	1
Sekretariat / Zentraler Schreibdienst	Sekretariat / Zentraler Schreibdienst	8	1,51	8	1,51	1,33 <sup>1</sup>
Stabsstelle Wasserwirtschaft/Technologie	Fachingenieur Wasserwirtschaft/Technologie	11/12 <sup>5</sup>	1	11	1	1
-	<b>Wasserwirtschaft</b>					
-	Sachgebietsleiter	-	-	12 <sup>2</sup>	1	-
Landwirtschaftliche Beratung/Kooperation	Landwirtschaftliche Beratung/Kooperation	10	0,7	10	0,7	0,66 <sup>1</sup>
Landwirtschaftliche Beratung/Kooperation	Landwirtschaftliche Beratung/Kooperation	10	0,7	10	0,7	0,62 <sup>1</sup>
Landwirtschaftliche Beratung/Kooperation	Landwirtschaftliche Beratung/Kooperation	10	1	10	1	1
<b>Personal, Öffentlichkeitsarbeit, Organisation, Assistenz</b>	<b>Personal, Öffentlichkeitsarbeit, Managementsysteme</b>					
Sachgebietsleiter	Leiter	12	1	12	1	1
Lohnbuchhaltung, Zeitwirtschaft	Lohnbuchhaltung, Zeitwirtschaft	10	0,77	10	0,77	0,77 <sup>1</sup>
Personalwirtschaft	Personalwirtschaft	10/11 <sup>5</sup>	1	11 <sup>2</sup>	1	-
Recruiting, Public Relation, Social Media	Recruiting, Public Relation, Social Media	9/10 <sup>5</sup>	1	9 <sup>2</sup>	1	-
<b>Informations-, Kommunikationstechnik, Messwesen und techn. Dokumentation</b>	<b>Informations-, Kommunikationstechnik, Messwesen und techn. Dokumentation</b>					
Sachgebietsleiter	Sachgebietsleiter	12	1	12	1	1
EDV-Administration/Dokumentation	EDV-Administration/Dokumentation	9	1	9	1	1
Messwesen, techn. Dokumentation, GIS	Messwesen, techn. Dokumentation, GIS	9	1	9	1	1
Fachinformatiker	Fachinformatiker	10 <sup>5</sup>	1	10 <sup>2</sup>	1	-
<b><u>Technische Leitung/stellv. Geschäftsführung, Leiter Betrieb</u></b>	-	14 + Z	1	-	-	-
<b><u>Betrieb</u></b>	<b><u>Betrieb</u></b>					
-	Leiter	-	-	13	1	1
Betriebsingenieur	Betriebsingenieur	9/10 <sup>5</sup>	1	10 <sup>2</sup>	1	-
<b>Übertrag</b>			<b>15,68</b>		<b>16,68</b>	<b>11,38</b>

Bezeichnung der Stellen ab 2026	Bezeichnung der Stellen ab Juli 2025	2026		Juli 2025		Besetzte Stellen am 30.06.25
		Tarifgruppe TV-V	Zahl	Tarifgruppe TV-V	Zahl	
Übertrag			15,68		16,68	11,38
Stabsstelle Energiemanagement/Fuhrpark/ Arbeitssicherheit	Managementsysteme, Arbeitssicherheit	13	1	13	1	1
<u>Wassergewinnung/Wassertransport Fernwasser/ Wasserversorgung Offenbach</u>	<u>Wassergewinnung/Wassertransport Fernwasser/ Wasserversorgung Offenbach</u>					
Meister	Meister	10	1	10	1	1
Technischer Assistent Trinkwasser Offenbach	Technischer Assistent Trinkwasser Offenbach	8	1	8	1	1
Technischer Assistent Fernleitungsnetz	Technischer Assistent Fernleitungsnetz	7 <sup>4</sup>	1	7 <sup>4</sup>	1	1
Instandhaltungsmonteure	Instandhaltungsmonteure	6	9	6	9	8
-	Polier - Meister Tiefbau	-	-	7	1 <sup>3</sup>	-
-	Tiefbauer/Rohrleitungsbauer	-	-	6	3 <sup>3</sup>	-
<u>Wasseraufbereitung/E-Anlagen</u>	<u>Wasseraufbereitung/E-Anlagen</u>					
Meister Wasseraufbereitung	Meister Wasseraufbereitung	10	1	10	1	1
Vorarbeiter Wasseraufbereitung	Vorarbeiter Wasseraufbereitung	6 <sup>4</sup>	1	6 <sup>4</sup>	1	1
Meister E-Anlagen	Meister E-Anlagen	10	1	10	1	1
Vorarbeiter E-Anlagen	Vorarbeiter E-Anlagen	7 <sup>4</sup>	1	6 <sup>4</sup>	1	1
Anlagenwarte	Anlagenwarte	6	3	6	2	2
Betriebselektriker	Betriebselektriker	7	2	7	2	1
Betriebselektriker	Betriebselektriker	7	2	6	2	1
<u>Leitstellenleiter / Schaltwart</u>	<u>Leitstellenleiter / Schaltwart</u>	9	1	9 <sup>7</sup>	1	1
Schaltwarte	Schaltwarte	6/7 <sup>5</sup>	6	6	5	5
<u>Zentrale Dienste</u>	<u>Zentrale Dienste</u>					
Meister/Arbeitsvorbereitung/Projektausführung/Gebäudemanagement	Meister/Arbeitsvorbereitung/Projektausführung/Fuhrpark	10	1	10	1	1
Vorarbeiter	Vorarbeiter	6 <sup>4</sup>	1	6 <sup>4</sup>	1	1
Bauhandwerker	Bauhandwerker	6	2	6	2	2
Betriebsschlosser	Betriebsschlosser	6	2	6	2	1
Betriebsschlosser	Betriebsschlosser	5	1	5	1	1
<b>Übertrag</b>			53,68		56,68	43,38

Bezeichnung der Stellen ab 2026	Bezeichnung der Stellen ab Juli 2025	2026		Juli 2025		Besetzte Stellen am 30.06.25
		Tarifgruppe TV-V	Zahl	Tarifgruppe TV-V	Zahl	
Übertrag			53,68		56,68	43,38
<b>Projektmanagement</b>	<b>Projektmanagement</b>					
Leiter	Leiter	13	1	13	1	1
Fachingenieur elektrische Anlagen und Automation	Fachingenieur elektrische Anlagen und Automation	11	1	11	1	1
Projektleiter	Projektleiter	11	3	11	3	2
<u>Kundendienst, Vertragswesen</u>	<u>Kundendienst, Vertragswesen</u>					
Sachgebietsleiter	Sachgebietsleiter	12	1	12	1	1
Sachbearbeiter	Sachbearbeiter	9	3	9	3	2
kaufm. Assistenz	kaufm. Assistenz	5	1	5	1	1
Sekretariat / Zentraler Schreibdienst	Sekretariat / Zentraler Schreibdienst	9	0,77	9	0,77	0,77 <sup>1</sup>
<b><u>Kaufm./allg. Verwaltung</u></b>	<b><u>Kaufm./allg. Verwaltung</u></b>					
-	Leiter/stellv. Geschäftsführer	-	-	14	1	1
Sachgebietsleiter Buchhaltung/Einkauf/ Bescheidwesen	Sachgebietsleiter Buchhaltung/Einkauf/ Bescheidwesen	11	1	11	1	1
Buchhaltung	Buchhaltung	9	1	9	1	1
Buchhaltung	Buchhaltung	7	1	7	1	1
Buchhaltung	Buchhaltung	5	1 <sup>6</sup>	5	1 <sup>6</sup>	-
Buchhaltung/Einkauf	Buchhaltung/Einkauf	6	1	6	1 kw	1
Einkauf/Lagerwirtschaft	Einkauf/Lagerwirtschaft	9	0,75	9	0,75	0,75 <sup>1</sup>
Einkauf/Lagerwirtschaft	Einkauf/Lagerwirtschaft	9	1	9	1	1
Lagerwirtschaft	Lagerwirtschaft	6	1	6	1	0,90 <sup>1</sup>
Controlling/Betriebswirtschaft	Controlling/Betriebswirtschaft	11	1	11	1	1
<u>Abrechnung, Bescheid- und Mahnwesen, Vollstreckung</u>	<u>Abrechnung, Bescheid- und Mahnwesen, Vollstreckung</u>					
Sachgebietsleiter	Sachgebietsleiter	11	1	11	1	1
Sachbearbeiter	Sachbearbeiter	8	4	8	4	4
<b>Übertrag</b>			78,20		82,20	65,80

Bezeichnung der Stellen ab 2026	Bezeichnung der Stellen ab Juli 2025	2026		Juli 2025		Besetzte Stellen am 30.06.25
		Tarifgruppe TV-V	Zahl	Tarifgruppe TV-V	Zahl	
Übertrag			78,20		82,20	65,80
<b>Labor</b>	<b>Labor</b>					
Leiter	Leiter	13	1	13	1	1
Laboranten Wasseranalytik/QMB	Laboranten Wasseranalytik/QMB	11	1	11	1	1
Laboranten Wasseranalytik	Laboranten Wasseranalytik	9	1	9	1	1
Laboranten Wasseranalytik	Laboranten Wasseranalytik	9	1	9	1	1
Laboranten Wasseranalytik	Laboranten Wasseranalytik	8	1	8	1	1
Laboranten Wasseranalytik/ EDV-Projektbearbeitung	Laboranten Wasseranalytik/ EDV-Projektbearbeitung	8	1	8	1	1
Probennehmer/Wasseranalytik	Probennehmer/Wasseranalytik	7 kw	1	7 kw	1	1
Probennehmer/Wasseranalytik	Probennehmer/Wasseranalytik	6	2	6	2	1
<b><u>Stellenpool für Nachfolgeplanung</u></b>	<b><u>Stellenpool für Nachfolgeplanung</u></b>					
Stelle 1	Stelle 1	6 bis 11	1	6 bis 11	1	-
Stelle 2	Stelle 2	6 bis 11	1	6 bis 11	1	-
Stelle 3	Stelle 3	6 bis 13	1	6 bis 13	1	-
<b><u>Summe</u></b>			<b><u>90,20</u></b>		<b><u>94,20</u></b>	<b><u>73,80</u></b>

<sup>1</sup> Teilzeitbeschäftigte/Altersteilzeit Arbeitsphase

<sup>2</sup> Vorbehaltlich der Stellenbewertung mit externer Unterstützung

<sup>3</sup> ggf. künftig wegfallend

<sup>4</sup> Mitarbeiter, denen nach der Überleitung in den TV-V die Funktion des Vorarbeiters übertragen wurde, sind gem. den tariflichen Regelungen für die Zeit der Übertragung jeweils eine Tarifgruppe höher eingruppiert. Diese Eingruppierung ist jederzeit widerruflich. Die höhere Eingruppierung wird deshalb im Stellenplan nicht dargestellt.

<sup>5</sup> Überprüfung der Eingruppierung

<sup>6</sup> Befristete Beschäftigung nach Abschluss der Berufsausbildung

<sup>7</sup> Ab 01.11.2025

### Stellenplan insgesamt

	2026	Juli 2025	Besetzte Stellen am 30.06.2025
Arbeitnehmer	90,20	94,20	73,80
Nachrichtlich			
Auszubildende, gewerblich	7	7	3
Auszubildende, kaufm.	1	1	1
	8	8	4

Arbeitnehmer des Verbandes, die als Schriftführer für die Verbandsversammlung oder den Vorstand tätig sind, erhalten eine Zulage von 40,- Euro pro Sitzungstag.

Jede maskuline Bezeichnung im Stellenplan bezieht sich auch auf weibliche Arbeitnehmer.

### Vorbemerkungen:

Teilweise sollen die mit Stellenplan ab Juli 2025 vorgenommenen Änderungen wieder rückgängig gemacht werden, da die neue Geschäftsführung des ZWO darin keinen Nutzen für den ZWO erkennt.

Die für das Jahr 2025 geplante Bewertung aller Stellen des ZWO mit externer Unterstützung, wurde und soll nicht durchgeführt werden.

Fallweise soll die Bewertung von Stellen mithilfe externer Unterstützung erfolgen.

Mit der Neubesetzung der Geschäftsführung des ZWO sollen neue Strukturen eingeführt werden, die im Abschnitt "Veränderungen gegenüber dem Stellenplan Juli 2025" näher erläutert werden.

### Veränderungen gegenüber dem Stellenplan Juli 2025

#### Geschäftsführung

Mit Beschluss vom 28.08.2025 hat der Vorstand des ZWO den "Leiter Kfm./allg. Verwaltung, stellv. Geschäftsführer" zum Verbandsgeschäftsführer des ZWO bestellt. Die Eingruppierung des Verbandsgeschäftsführers soll in Entgeltgruppe 15 TV-V plus Zulage erfolgen. Der Verbandsgeschäftsführer wird neben dieser Funktion weiterhin die Leitung der Abteilung "Kfm./allg. Verwaltung" wahrnehmen.

Die Stelle "Fachingenieur Wasserwirtschaft/Technologie" die im Stellenplan Juli 2025 dem Sachgebiet "Wasserwirtschaft" zugeordnet war, soll direkt der Geschäftsführung unterstellt werden und mit der Bezeichnung "Stabsstelle Wasserwirtschaft/Technologie" geführt werden. Die Eingruppierung verbleibt zunächst bei Entgeltgruppe 11 TV-V. Die Eingruppierung wird überprüft.

Die mit dem Stellenplan Juli 2025 vorgesehene Schaffung des Sachgebietes "Wasserwirtschaft" wurde nicht umgesetzt und soll mit dem Stellenplan 2026 wieder entfallen. Die Stelle "Sachgebietsleiter" entfällt damit und die Stelle "Messwesen, techn. Dokumentation, GIS" soll wieder dem Sachgebiet "Informations-, Kommunikationstechnik, Messwesen und techn. Dokumentation" unterstellt werden.

Die mit dem Stellenplan Juli 2025 vorgesehene Schaffung der Abteilung "Personal, Öffentlichkeitsarbeit, Managementsysteme" wurde nicht umgesetzt und soll mit dem Stellenplan 2026 wieder entfallen. Sie soll als Sachgebiet mit der Bezeichnung "Personal, Öffentlichkeitsarbeit, Organisation, Assistenz" geführt werden. Die Stelle "Leiter" soll als Stelle "Sachgebietsleiter" geführt werden und die Eingruppierung bei Entgeltgruppe 12 TV-V verbleiben. Die mit der Bezeichnung "Managementsysteme, Arbeitssicherheit" geführte Stelle, soll der neuen Stelle "Technische Leitung, stellv. Geschäftsführung, Leiter Abteilung Betrieb" (Erläuterung siehe unten) unterstellt werden und mit der Bezeichnung "Stabsstelle Energiemanagement/Fuhrpark/Arbeitssicherheit" geführt werden. Die Eingruppierung soll bei Entgeltgruppe 13 TV-V verbleiben.

Das Sachgebiet "Informations-, Kommunikationstechnik, Messwesen und techn. Dokumentation", das mit dem Stellenplan Juli 2025 dem Leiter der Abteilung "Kaufm./allg. Verwaltung" unterstellt wurde, soll wieder der Geschäftsführung unterstellt werden.

Mit dem Stellenplan 2026 soll die Stelle "Technische Leitung, stellv. Geschäftsführung" geschaffen werden. Die Stelle soll die unternehmerische und operative Verantwortung für den technischen Bereich mit den Abteilungen Betrieb, Projektmanagement und Labor und die Leitung der Abteilung Betrieb übernehmen. Die Übertragung der unternehmerischen und operativen Verantwortung für die Abteilung Labor kann jedoch nur dann erfolgen, wenn die Akkreditierungsstelle dem zustimmt. Die Eingruppierung soll in Entgeltgruppe 14 TV-V plus Zulage erfolgen. Damit einher geht der Wegfall der Stelle "Leiter" der Abteilung "Betrieb".

### **Betrieb**

Die Stellen "Polier - Meister Tiefbau" und "Tiefbauer/Rohrleitungsbauer" können nach der Vergabe des Jahresleistungsverzeichnisses 2027 bis 2029 zunächst entfallen und sollen im Stellenplan 2026 nicht mehr geführt werden.

Die mit dem Stellenplan Juli 2025 vorgenommene weitere Reduzierung der Anzahl Stellen "Anlagenwart" der Gruppe "Wasseraufbereitung/E-Anlagen" um zwei Stellen, soll teilweise rückgängig gemacht werden und wieder um eine Stelle von zwei auf drei Stellen angehoben werden.

Die mit dem Stellenplan Juli 2025 vorgenommene Reduzierung der Anzahl Stellen "Schaltwarte" um eine Stelle soll rückgängig gemacht werden und wieder von fünf auf sechs Stellen angehoben werden, da der Stelleninhaber der Stelle "Leitstellenleiter/Schaltwart", anders als mit dem Stellenplan Juli 2025 angenommen, nicht vollumfänglich als Schaltwart eingesetzt werden kann, da er das Sachgebiet fachlich und disziplinarisch führen muss.

Die Stellen "Betriebselektriker" der Gruppe "Wasseraufbereitung/E-Anlagen" (inkl. Vorarbeiterstelle), die derzeit der Entgeltgruppe 6 TV-V zugeordnet sind, sollen der Entgeltgruppe 7 TV-V zugeordnet werden. Mit dieser Maßnahme soll die Differenz zu den marktüblichen Gehältern reduziert werden.

Der Stelle "Meister/Arbeitsvorbereitung/Projektausführung/Fuhrpark" soll die Verantwortung für das Gebäudemanagement des ZWO übertragen werden. Die Verantwortung für den Fuhrpark des ZWO soll wieder der Stelle "Stabsstelle Energiemanagement/Fuhrpark/Arbeitssicherheit" übertragen werden. Es soll bei der Eingruppierung in Entgeltgruppe 10 TV-V verbleiben.

### **Kaufm./allg. Verwaltung**

Wie bereits im Kapitel "Geschäftsführung" beschrieben, entfällt die Stelle "Leiter/stellv. Geschäftsführer"

Durch den Wegfall der Stelle "Leiter/stellv. Geschäftsführer" in der Abteilung "Betrieb", soll der kw-Vermerk für die Stelle "Buchhaltung/Einkauf", die der Entgeltgruppe 6 TV-V zugeordnet ist, wieder entfallen.



**Investitionsprogramm  
2025 - 2029**

## Investitionsprogramm 2025 bis 2029

Vorhaben	2025	2026	2027	2028	2029
<b>I Investitionen Fernwasser</b>					
<b>A. Grundstücke und Grunddienstbarkeiten</b>					
a) Grundstücke	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
b) Grunddienstbarkeiten	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
<b>B. Wasserwirtschaft</b>					
a) Kommunales Wasserkonzept, Pilotprojekte OF	110.000	0	0	0	0
b) Wasserrechte	300.000	150.000	0	0	0
c) Grundwassermessstellen Seligenstadt	0	300.000	0	0	0
<b>C. Wassergewinnung</b>					
a) Unterwasserpumpen	100.000	120.000	130.000	140.000	150.000
b) Zaunerneuerungen	75.000	75.000	70.000	0	0
<b>D. Wasseraufbereitung</b>					
a) WW Lange Schneise					
Erneuerung Klappen und St-Rohre DN 1000 WW-Ausgang	125.000	125.000	0	0	0
b) Austausch von zwei Netzpumpen WW LS NPW	0	75.000	0	0	0
2. WW Hintermark					
Erneuerung Zaunanlage (Frontseite ca. 100m)	50.000	0	0	0	0
3. WW Lämmerhecke					
a) Erneuerung Brunnenleitung / Rohwasserleitung	350.000	500.000	0	0	0
b) Erneuerung SPS/Planung und Bau	130.000				
4. WG Martinsee/Patershausen					
Anlage zur PFAS-Sanierung	0	0	500.000	0	0
<b>E. Wasserspeicherung</b>					
1. HB Albanusberg					
Erneuerung Belüftungsanlage für 3 WK	15.000	0	0	0	0
<b>F. Wassertransport</b>					
1. Sanierung Fernwasserleitungen					
a) Neubau WÜS Messel DN150	200.000	0	0	0	0
b) DEA Kaiserlei, DN 400	0	0	0	0	0
c) Stadtwerke Hanau, Machbarkeitsstudie	100.000	0	0	0	0
d) Sanierung DN 600 Fuchsbauschneise 200m	300.000	0	0	0	0
e) Dietzenbach, Berliner Str., DN 250	0	300.000	0	0	0
f) Zaunerneuerung DEA Bayerseich	0	45.000	0	0	0
g) Sanierung ereignisorientiert (Schadensfälle)	250.000	250.000	250.000	750.000	750.000
2. Auswechslung von Armaturen und Schieberkreuzen					
a) Schieberkreuz Langen	0	350.000	0	0	0
b) Sanierung ereignisorientiert (Schadensfälle)	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
<b>Übertrag:</b>	<b>2.260.000</b>	<b>2.445.000</b>	<b>1.105.000</b>	<b>1.045.000</b>	<b>1.055.000</b>

## Investitionsprogramm 2025 bis 2029

Vorhaben	2025	2026	2027	2028	2029
Übertrag:	2.260.000	2.445.000	1.105.000	1.045.000	1.055.000
<b>G. Wasserübergabe/Zählerwesen</b>					
a) Wasserzähler/MIDs	100.000	100.000	110.000	120.000	130.000
b) Austausch DEA Pumpen Heusenstamm	0	50.000			
<b>II. Trinkwasser Offenbach</b>					
1. Großwasserzähler	200.000	150.000	200.000	200.000	200.000
2.					
Sanierung Trinkwasserleitung einschl. Schieber und Hydranten				3.150.000	3.430.000
a) Bierbrauerweg - DN100, 380 m	1.500.000	0	0	0	0
b) Mühlheimer Straße, 245 m	290.000	0	0	0	0
c) Am Kandel, DN 150	350.000	0	0	0	0
d) Mühlheimer Straße, DN 200, 450 m	900.000	0	0	0	0
e) Umbau Goethering	115.000	0	0	0	0
f) Dieselstraße, DN 100	0	150.000	0	0	0
g) Umverlegung TW Rosenhöhe, Schwarzwaldweg, Eichwaldweg, Feldbergstr. - DN 100	0	700.000	0	0	0
h) Verbindungsstraße B 448	0	300.000	3.400.000	0	0
i) Steinheimer Straße, DN100, 145 m	0	0	320.000	0	0
j) Hamburger Straße, DN150, 145 m	0	0	320.000	0	0
k) Eifelweg, DN100, 220 m	0	0	440.000	0	0
l) Dreieichring DN 300, 415 m	0	0	930.000	0	0
m) Siemensstraße, DN100, 390 m	0	0	860.000	0	0
n) Sanierung allgemein - ereignisorientiert	300.000	200.000	200.000	250.000	250.000
3. Erweiterung Trinkwassernetz					
a) Erschließung von sonst. Baugebieten	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
b) Innovationscampus 500 m	515.000	285.000	0	0	0
4. Erneuerung von Schieber und Hydranten					
a) Netzgebiet Offenbach allgemein	250.000	800.000	250.000	250.000	250.000
b) Starckenburgring 3 Stk.	320.000	0	0	0	0
c) Waldstraße , DN 400	100.000	0	0	0	0
d) Biebernseeweg / Zum Mühler	300.000	0	0	0	0
e) Biebernseeweg / Bischofsheimer Weg	80.000	0	0	0	0
5. Erneuerung Hausanschlüsse					
Hausanschlüsse im Netzgebiet Offenbach	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
<b>Übertrag:</b>	<b>8.880.000</b>	<b>6.480.000</b>	<b>9.435.000</b>	<b>6.315.000</b>	<b>6.615.000</b>

## Investitionsprogramm 2025 bis 2029

Vorhaben	2025	2026	2027	2028	2028
Übertrag:	8.880.000	6.480.000	9.435.000	6.315.000	6.615.000
<b>III. Zentrale Aufgaben - Organisation</b>					
<b>1. Verwaltung</b>					
a) Büroeinrichtungen	25.000	60.000	25.000	15.000	15.000
b) EDV-Anlagen incl. Software und sonst. Bürogeräte	230.000	285.000	100.000	100.000	100.000
c) Schließanlage	75.000	75.000	75.000	0	0
<b>2. Labor</b>					
a) Laborgeräte	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
b) Klimaanlage	50.000	0	0	0	0
<b>3. Schaltwarte</b>					
a) Berichtswesen Energiemanagement	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
b) Erneuerung SPS und Einbindung auf WINCC	300.000	0	0	0	0
<b>4. Lager</b>					
Werkzeuge und Geräte	40.000	40.000	40.000	50.000	50.000
<b>5. Fuhrpark</b>					
a) Kraftfahrzeuge	170.000	140.000	110.000	110.000	120.000
b) Erweiterung E-Ladestationen	0	25.000	0	0	0
<b>6. Diverse Investitionen</b>	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
<b>7. Photovoltaikanlagen</b>					
a) PV-Anlage Buchenbusch	35.000	0	0	0	0
b) PV-Anlage Bieberer Berg	25.000	0	0	0	0
c) PV-Anlage DEA Bayerseich	0	50.000	0	0	0
<b>Gesamtbetrag:</b>	<b>9.955.000</b>	<b>7.280.000</b>	<b>9.910.000</b>	<b>6.715.000</b>	<b>7.025.000</b>

**Mittelfristiger Finanzplan  
2025 - 2029**

## Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2026

Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)						
Nr.		2025	2026	2027	2028	2029
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
1	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	913.000	743.000	788.000	746.000	746.000
2	Abschreibungen und Anlageabgänge	3.930.000	4.050.000	4.200.000	4.220.000	4.335.000
3	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
4	Investitionszuschüsse	350.000	500.000	0	0	0
5	Kredite	6.817.000	3.962.000	7.287.000	3.974.000	4.169.000
	Deckungsmittel insgesamt	12.510.000	9.755.000	12.775.000	9.440.000	9.750.000
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte					
	Grundstücke	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
	Wasserwirtschaft	410.000	450.000	0	0	0
	Wassergewinnung	175.000	195.000	200.000	140.000	150.000
	Wasseraufbereitung	655.000	700.000	500.000	0	0
	Wasserspeicherung	15.000	0	0	0	0
	Wassertransport	950.000	1.045.000	600.000	850.000	850.000
	Wasserübergabe/Zählerwesen	100.000	150.000	120.000	120.000	130.000
	Trinkwasser Offenbach	6.520.000	3.885.000	8.220.000	5.150.000	5.430.000
	Zentrale Aufgaben/Organisation	1.075.000	800.000	475.000	400.000	410.000
2	Finanzanlagen	0	0	0	0	0
3	Tilgung von Krediten	2.555.000	2.475.000	2.605.000	2.725.000	2.725.000
4	Ausgaben insgesamt	12.510.000	9.755.000	12.775.000	9.440.000	9.750.000

**Finanzplan**  
**zum Wirtschaftsplan 2026**  
 Sparte Fernwasser

Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)						
Nr.		2025	2026	2027	2028	2029
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>					
1	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	218.000	220.000	255.000	275.000	275.000
2	Abschreibungen und Anlageabgänge	2.080.000	2.070.000	2.080.000	1.950.000	1.950.000
3	Investitionszuschüsse	350.000	0	0	0	0
4	Kredite	1.607.000	1.970.000	490.000	215.000	245.000
	<b>Deckungsmittel insgesamt</b>	<b>4.255.000</b>	<b>4.260.000</b>	<b>2.825.000</b>	<b>2.440.000</b>	<b>2.470.000</b>
	<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>					
1	<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte</b>					
	Grundstücke	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
	Wasserwirtschaft	410.000	450.000	0	0	0
	Wassergewinnung	175.000	195.000	200.000	140.000	150.000
	Wasseraufbereitung	655.000	700.000	500.000	0	0
	Wasserspeicherung	15.000	0	0	0	0
	Wassertransport	950.000	1.045.000	600.000	850.000	850.000
	Wasserübergabe/Zählerwesen	100.000	150.000	120.000	120.000	130.000
	Zentrale Aufgaben/Organisation	825.000	600.000	275.000	200.000	210.000
2	Finanzanlagen	0	0	0	0	0
3	Tilgung von Krediten	1.070.000	1.065.000	1.075.000	1.075.000	1.075.000
4	<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>4.255.000</b>	<b>4.260.000</b>	<b>2.825.000</b>	<b>2.440.000</b>	<b>2.470.000</b>

**Finanzplan**  
**zum Wirtschaftsplan 2026**  
 Sparte Trinkwasser Offenbach

Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)						
Nr.		2025	2026	2027	2028	2029
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
1	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	695.000	523.000	533.000	471.000	471.000
2	Abschreibungen und Anlageabgänge	1.850.000	1.980.000	2.120.000	2.270.000	2.385.000
3	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
4	Investitionszuschüsse	0	500.000	0	0	0
5	Kredite	5.210.000	1.992.000	6.797.000	3.759.000	3.924.000
	Deckungsmittel insgesamt	8.255.000	5.495.000	9.950.000	7.000.000	7.280.000
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte					
	Trinkwasser Offenbach	6.520.000	3.885.000	8.220.000	5.150.000	5.430.000
	Zentrale Aufgaben/Organisation	250.000	200.000	200.000	200.000	200.000
2	Finanzanlagen	0	0	0	0	0
3	Tilgung von Krediten	1.485.000	1.410.000	1.530.000	1.650.000	1.650.000
4	Ausgaben insgesamt	8.255.000	5.495.000	9.950.000	7.000.000	7.280.000

## Erläuterungen zur mittelfristigen Finanzplanung Sparte Fernwasser

### Vorläufige Wasserumlage

	Cent/ cbm	
	2026	2025
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren (einschl. Fremdleistungen für Unterhaltungsarbeiten)	32,28	33,42
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3,06	2,69
Personalkosten	23,61	22,86
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	10,13	10,13
Sonstiges	0,93	0,90
	70,00	70,00

### Voraussichtliche Entwicklung der Aufwendungen und Erträge von 2025 - 2029

	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR
<b>Erträge</b>					
Wasserumlage	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
Übrige Erträge	1.159	1.191	1.097	1.222	1.219
	14.659	14.691	14.597	14.722	14.719
<b>Aufwendungen</b>					
Aufwendungen f. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	6.501	6.282	6.081	6.119	6.020
Personalkosten	4.553	4.694	4.835	4.980	5.129
Abschreibungen auf Sachanlagen	2.172	2.079	2.080	1.950	1.950
Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	518	714	653	698	628
Sonstige Aufwendungen	915	922	948	975	992
	14.659	14.691	14.597	14.722	14.719
Verkauf in Tcbm	19.200	19.200	19.200	19.200	19.200
Wasserpreis Euro/cbm	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70

## Erläuterungen zur mittelfristigen Finanzplanung Sparte Fernwasser

### Umsatzerlöse – Eigenleistungen – sonstige Erträge

2024 betrug der Wasserverkauf im Bereich Fernwasser 18,667 Mio. m<sup>3</sup>. Er lag damit auf dem gleichen Niveau wie der Verbrauch von 2023 (18,664 Mio. m<sup>3</sup>). Für 2025 wurde ein Wasserverkauf von 19,2 Mio. m<sup>3</sup> prognostiziert, nach heutigem Stand wird diese Prognose nur knapp verfehlt. Der Wasserumlage liegt ein Preis von 70,00 Cent/m<sup>3</sup> zuzüglich Mehrwertsteuer zugrunde. Die vorhandenen Rückstellungen ermöglichen es auch für die kommenden Jahre, dass sich der Preis bei 70,00 Cent/m<sup>3</sup> zuzüglich Mehrwertsteuer stabilisiert.

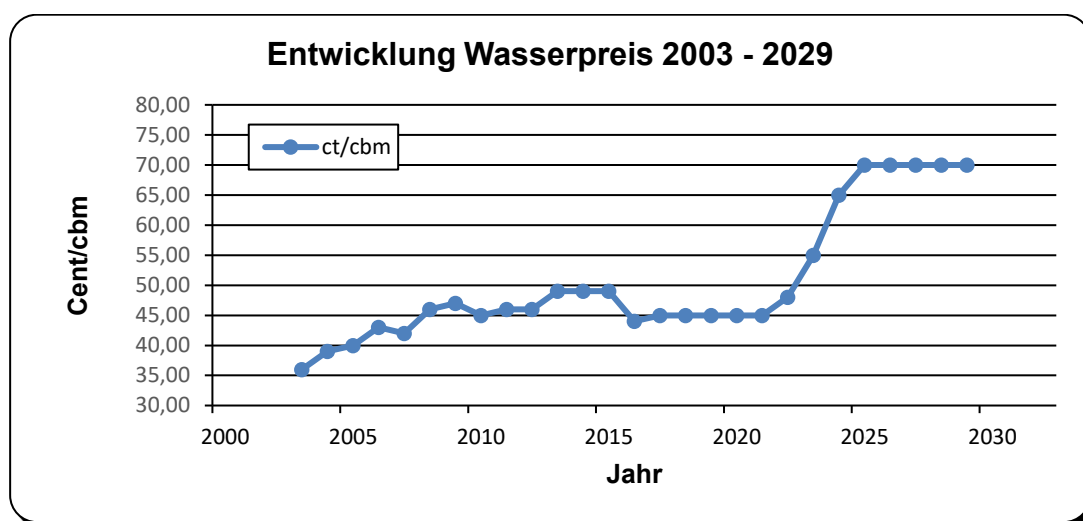


Diagramm Wasserumlage – ab 2025 Plan/Prognose

Die Verträge mit dem Land Hessen über die Aufgabenübertragung der Gewässerschutzberatung zur Minimierung diffuser Einträge gemäß der Zielsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) für die Maßnahmenräume Main-Taunus und Untermain sind in 2022 neu ausgeschrieben worden. Der ZWO erhält Einnahmen von 260.000 € in 2026 daraus; dazu kommen Dienstleistungen für Dritte durch unser Labor und Erlöse aus einer Kooperation mit dem ZVG. Für die Vermietung von Wohnungen im Wasserturm Seligenstadt und dem Wasserwerk in Hintermark sowie die Verpachtung von Stellflächen für Antennenanlagen werden 105 TEUR und die Auflösung von Sonderposten 20 TEUR erzielt. Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Kostenerstattungen mit 20 TEUR angesetzt.

### Materialaufwand

Der Materialaufwand unterteilt sich in die Beschaffung von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen einschließlich sonstiger Materialien und in Aufwendungen für Fremdleistungen. Die Kosten für den Wasserbezug belaufen sich voraussichtlich auf ca. 2.230 TEUR.

Der größte Posten bei den bezogenen Leistungen sind, wie in den vergangenen Jahren, die Stromkosten. 2026 ist mit stabilen Energiekosten zu rechnen. Positiv wirkt sich die Stromgewinnung durch die installierten Photovoltaikanlagen aus. Durch den geplanten Ausbau der Photovoltaikanlagen sollen die Einsparmöglichkeiten weiter verbessert werden. Im Rahmen des Energiemanagements unternimmt der ZWO weitere Anstrengungen, den Energieverbrauch zu reduzieren.

## Erläuterungen zur mittelfristigen Finanzplanung Sparte Fernwasser

Insgesamt gibt es beim Materialaufwand kaum Veränderungen. Geplant sind einige kleinere Sanierungsarbeiten und Unterhaltungsmaßnahmen. So sollen u.a. im Wasserwerk Hintermark die E-Hausinstallation für 50 TEUR saniert und Filterbeckenüberstiege mit ebenfalls 50 TEUR erneuert werden. Eine Container-Testanlage zur PFAS-Sanierung soll für das Wassereinzugsgebiet Patershausen probeweise sechs Monate für ca. 75 TEUR angemietet werden. Im Wasserwerk Jügesheim wird für 60 TEUR die Zuluftanlage der mechanischen Entsäuerung umgebaut.

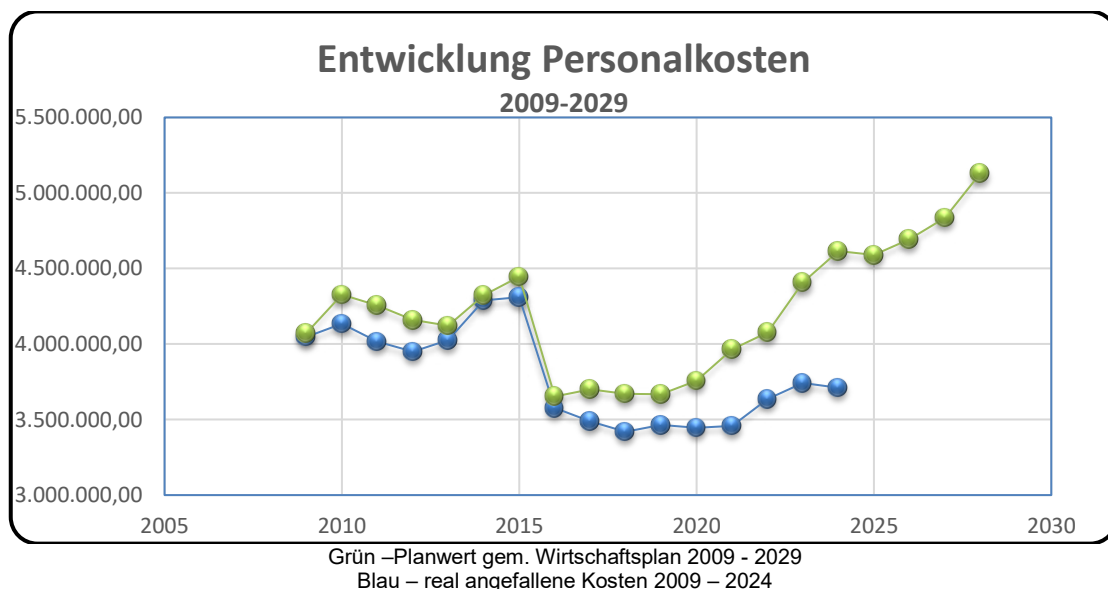
Bei der Untersuchung der Wasserproben werden die Spurenstoffe weiterhin analysiert, wodurch externe Kosten in Höhe von 5 TEUR entstehen.

Nähere Erläuterungen zum Materialaufwand ergeben sich aus der Auflistung der Kosten der Hauptprozesse im Erfolgsplan Sparte Fernwasser. In der mittelfristigen Finanzplanung wird der Materialaufwand dynamisiert.

### Personalaufwand

Die Personalkosten steigen wegen eines neuen Tarifabschlusses im Jahr 2025 leicht an. Nähere Erläuterungen zu den Stellenbesetzungen finden sich im Stellenplan.

Für die mittelfristige Finanzplanung wurden die Personalkosten aufgrund der aktuellen Entwicklung berechnet.



Das Diagramm zeigt die Personalkostenentwicklung seit 2009. Sehr positiv macht sich hierbei der Synergieeffekt durch die Übernahme der Wasserversorgung in Offenbach 2016 bemerkbar.

## **Erläuterungen zur mittelfristigen Finanzplanung Sparte Fernwasser**

### **Abschreibungen**

2026 und in den Folgejahren werden weitere Investitionsmaßnahmen abgeschlossen und aktiviert. Dadurch wird es bei der Abschreibung zu teils erheblichen Steigerungen kommen. Im Finanzplan wurden diese Maßnahmen berücksichtigt und zur Berechnung der Abschreibung herangezogen.

### **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Im Bereich der sonstigen betrieblichen Aufwendungen gibt es eine Schlüsselung zwischen den beiden Sparten. In der mittelfristigen Finanzplanung werden die sonstigen Aufwendungen mit 2% dynamisiert.

### **Zinsen und Steuern**

Da die für die großen Baumaßnahmen veranschlagten Kredite nicht in vollem Umfang aufgenommen wurden, sind die Zinsaufwendungen nur moderat gestiegen. Für 2026 ist deshalb ein leichter Anstieg auf 360 TEUR eingeplant.

Für neue Darlehn, die der Finanzierung der geplanten Investitionsmaßnahmen dienen, wurde mit einem deutlichen Zinsanstieg kalkuliert. Die Zinsbelastung wird sich daher in den Folgejahren steigern.

Bei der Berechnung der Ertragssteuern wurde vom errechneten Überschuss ausgegangen. Die Spitzabrechnung erfolgt nach dem Jahresabschluss und richtet sich nach dem tatsächlich erzielten Überschuss.

## Erläuterungen zur mittelfristigen Finanzplanung Sparte Fernwasser

In der Tabelle ist der Wasserverkauf der letzten 4 Jahre dargestellt.

		2021 cbm	2022 cbm	2023 cbm	2024 cbm
<b>Dietzenbach</b>		1.815.374	1.889.788	1.840.579	1.854.332
<b>Dreieich</b>	Dreieichenhain	449.273	363.940	319.058	297.708
	Götzenhain	297.578	327.861	271.931	277.910
	Offenthal	247.142	244.068	236.128	224.877
<b>Hainburg</b>	Hainstadt	358.544	342.518	346.259	348.365
	Klein-Krotzenburg	326.484	316.368	312.841	316.557
<b>Obertshausen</b>	Hausen	744.213	776.295	756.473	739.821
	Obertshausen	694.879	716.328	715.214	697.936
<b>Heusenstamm</b>	Heusenstamm	940.479	944.561	877.588	846.134
	Rembrücken	122.138	135.756	121.221	107.243
<b>Mainhausen</b>	Mainflingen	204.965	205.297	211.773	223.527
	Zellhausen	229.386	232.183	234.194	221.552
<b>Mühlheim</b>	Mühlheim	366.576	405.954	341.741	355.978
	Lämmerspiel	253.357	260.263	246.957	243.966
<b>Rodgau</b>	Dudenhofen	313.025	208.820	263.604	259.277
	Hainhausen	267.892	216.277	205.294	198.088
	Jügesheim	670.922	775.904	670.560	780.652
	Weiskirchen	238.711	301.419	307.916	299.832
<b>Seligenstadt</b>	Froschhausen	183.777	184.779	190.975	189.400
	Klein-Welzheim	163.671	153.239	139.314	140.629
	Seligenstadt	762.586	747.589	732.064	809.435
<b>Messel</b>		211.799	219.875	201.155	198.102
<b>Bezugsgemeinschaft Neu-Isenburg/Dreieich</b>		360.840	361.251	358.075	290.312
<b>Hanau</b>	Klein-Auheim	356.675	358.908	349.449	323.781
	Steinheim	673.577	651.559	641.363	675.594
<b>Offenbach</b>		6.953.679	7.161.248	6.938.559	6.901.005
<b>Langen</b>	Langen	546.122	605.764	612.052	526.156
	Egelsbach	413.442	268.228	221.930	319.067
		<b>19.167.106</b>	<b>19.376.040</b>	<b>18.664.267</b>	<b>18.667.236</b>

## Erläuterungen zur mittelfristigen Finanzplanung Sparte Trinkwasser Offenbach

### Verbrauchsgebühren

	Cent/ cbm	
	2026	2025
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren (einschl. Fremdleistungen für Unterhaltungsarbeiten)	166,18	169,18
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26,33	18,06
Personalkosten	47,45	48,15
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	28,86	26,97
Sonstiges	-51,82	-45,36
	217,00	217,00

### Voraussichtliche Entwicklung der Aufwendungen und Erträge von 2025 - 2029

	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR
<b>Erträge</b>					
Verbrauchsgebühren	14.899	14.900	14.900	14.900	14.900
Grundgebühren	3.650	3.650	3.650	3.650	3.650
Sonstige Erträge	538	854	1.213	1.468	1.547
	19.087	19.404	19.763	20.018	20.097
<b>Aufwendungen</b>					
Aufwendungen f. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	11.606	11.400	11.515	11.515	11.461
Personalkosten	3.390	3.395	3.497	3.602	3.710
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.900	1.980	2.120	2.270	2.385
Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	1.217	1.807	1.759	1.759	1.688
Sonstige Aufwendungen	974	822	872	872	853
	19.087	19.404	19.763	20.018	20.097
Verkauf in Tcbm	6.860	6.860	6.860	6.860	6.860
Verbrauchsgebühr Euro/cbm	2,17	2,17	2,17	2,17	2,17

## **Erläuterungen zur mittelfristigen Finanzplanung Sparte Trinkwasser Offenbach**

### **Umsatzerlöse – Eigenleistungen – sonstige Erträge**

Die Erlöse in der Sparte Trinkwasser Offenbach werden durch die Erhebung einer verbrauchsabhängigen Gebühr für das gelieferte Trinkwasser und durch Grundgebühren erzielt. Die Höhe der Gebühr ergibt sich aus der Trinkwassersatzung der Stadt Offenbach und beträgt im Jahr 2026 2,17 €/m<sup>3</sup>. Die Grundgebühr wird gestaffelt nach der Zählergröße erhoben und beträgt bei Zählern für den Haushaltsbedarf bis zur Zählernenngröße QN 6 pro Monat 4,60 € sowie zusätzlich für jede Wohn-/Gewerbeeinheit 2,80 € pro Monat. Für größere Zähler wird eine höhere Gebühr erhoben.

Die Grundgebühren für die Haushaltszähler, die Großwasserzähler und die Wohneinheiten wurden anhand der vorliegenden Daten ermittelt. Für das Verleihen von Standrohren sowie die Abtrennung und Wiederinbetriebnahme von Hausanschlüssen fallen Gebühren an, die mit einem Betrag von 250 TEUR für das nächste Jahr kalkuliert werden. Die Erbringung von satzungskonformen Dienstleistungen für die ESO wird weitere 250 TEUR beitragen.

Die Mengengebühr beträgt im Jahr 2026 2,17 €/m<sup>3</sup>. Es ist davon auszugehen, dass die Gebühren in den nächsten Jahren gemäß der mittelfristigen Finanzplanung auf diesem Niveau gehalten werden können.

### **Materialaufwand**

Der Materialaufwand beinhaltet als größte Aufwandspositionen den Wasserbezug, der mit der Sparte Fernwasser verrechnet wird, die an die SOH zu zahlende Pacht für das Trinkwassernetz, die sich ab 2026 auf 1.950 TEUR reduziert, sowie die Konzessionsabgabe.

Um eine Konzessionsabgabe zahlen zu können muss die gesetzlich vorgeschriebene Mindesteigenkapitalverzinsung von 4,5% erreicht werden. Die Spitzabrechnung der Konzessionsabgabe erfolgt im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses. 2024 konnten aufgrund der gestiegenen Umsatzerlöse 2.705 TEUR gezahlt werden.

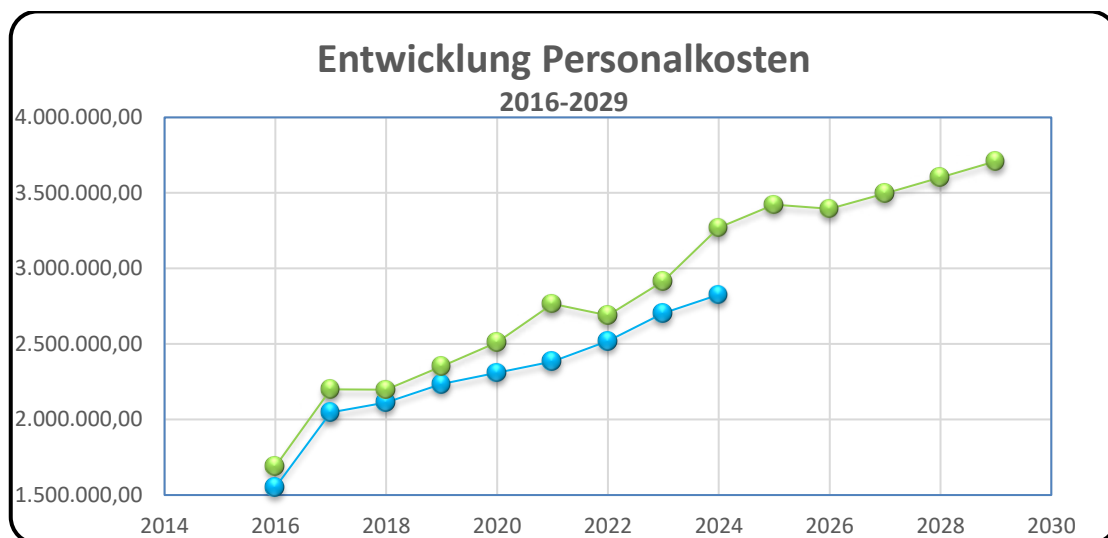
Der Betrag für die Unterhaltung des Ortsnetzes Offenbach wird mit 1.050 TEUR wie im Vorjahr angesetzt. Die Mittel werden für die Reparatur von Rohrbrüchen, Schiebern, Hydranten und Hausanschlüssen benötigt. Die Arbeiten werden im Rahmen eines Jahresleistungsverzeichnisses (JLV) durch Fremdfirmen abgewickelt.

### **Personalaufwand**

Die Personalkosten bleiben gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert. Dem in 2025 höheren Tarifabschluss stehen nicht besetzte Stellen gegenüber. Näheres ergibt sich aus dem Stellenplan und Erläuterungen zur Sparte Trinkwasser.

Für die mittelfristige Finanzplanung wurden die Personalkosten aufgrund der aktuellen Entwicklung berechnet.

## Erläuterungen zur mittelfristigen Finanzplanung Sparte Trinkwasser Offenbach



Das Diagramm zeigt die Entwicklung der Personalkosten seit der Übernahme der Versorgung in Offenbach. 2016 lag die techn. Betriebsführung noch bei der EVO.

Grün – Planwert gem. Wirtschaftsplan 2016 - 2029

Blau – real angefallene Kosten 2016 - 2024

### Abschreibungen

2026 und in den Folgejahren werden die geplanten Investitionsmaßnahmen weiterhin fortgesetzt und aktiviert. Dadurch wird es bei der Abschreibung zu Steigerungen kommen. Im Finanzplan wurden diese Maßnahmen berücksichtigt und zur Berechnung der Abschreibung herangezogen.

### Sonstige betriebliche Aufwendungen

Im Bereich der sonstigen betrieblichen Aufwendungen gibt es eine Schlüsselung zwischen den beiden Sparten. In der mittelfristigen Finanzplanung werden die sonstigen Aufwendungen mit 2% dynamisiert.

### Zinsen und Steuern

Für neue Darlehn, die der Finanzierung der geplanten Investitionsmaßnahmen dienen, wurde mit einem deutlichen Zinsanstieg kalkuliert. Die Zinsbelastung wird sich daher, aber auch durch die Anschlussfinanzierung der für den Kauf des Netzes Offenbach aufgenommenen Darlehen Ende 2025, in den Folgejahren deutlich erhöhen. Für 2026 wird der Zinsaufwand auf 1.120 TEUR geschätzt.

Bei der Berechnung der Ertragssteuern wurde vom errechneten Überschuss ausgegangen. Die Spitzabrechnung erfolgt nach dem Jahresabschluss und richtet sich nach dem tatsächlich erzielten Überschuss.